

Ulrich Völkei – Bereichsleiter ITP1 Strategie | 19. Mai 2016

# Projekt-, Programm- und Portfoliomanagement in der BA

Management und Governance von Projekten



Bundesagentur für Arbeit

# Die BA erfüllt umfassende Dienstleistungsaufgaben für den Arbeits- und Ausbildungsmarkt



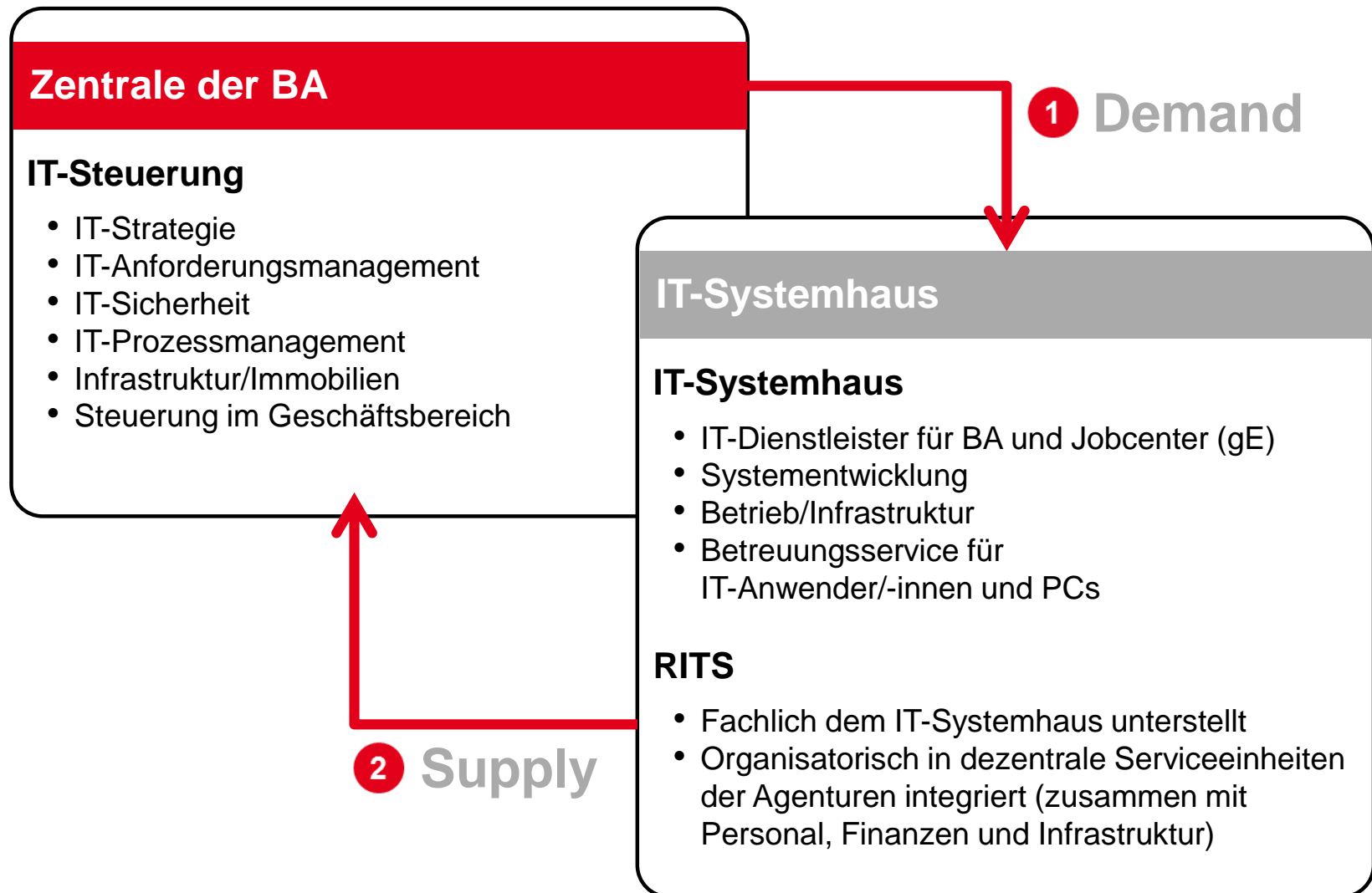
## Bundesagentur für Arbeit

- zentraler Dienstleister am Arbeitsmarkt
- Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung
- Zentrale mit
  - 10 Regionaldirektionen
  - 156 Agenturen für Arbeit
  - 616 Geschäftsstellen und
  - 303 Jobcenter (gE)
  - 12 Bildungs- und Tagungsstätten (BTS)
  - 7 besondere Dienststellen in
  - 1.600 Liegenschaften
- ca. 130.000 BA-Mitarbeiter/-innen

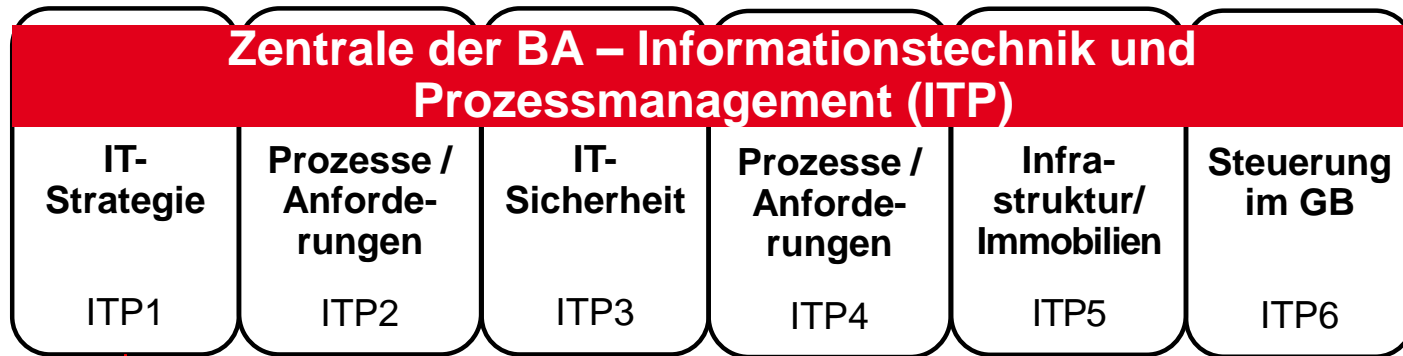
## BA-Informationstechnologie

- Hauptsitz: Nürnberg
- IT-Mitarbeiter/-innen: 2.500
- Vernetzte PC: 160.000
- Netzwerkkomponenten 17.000
- Server: 9.000
- BA-IT-Verfahren: 120
- Zentrale RZ: 3
- Regionale RZ: 11
  
- monatlich:
  - E-Mail-Volumen: 39 Mio.
  - Überweisungen: 16 Mio. mit 8 Mrd. €
  - Postsendungen: 11 Mio.
  - Druckseiten: 53 Mio.

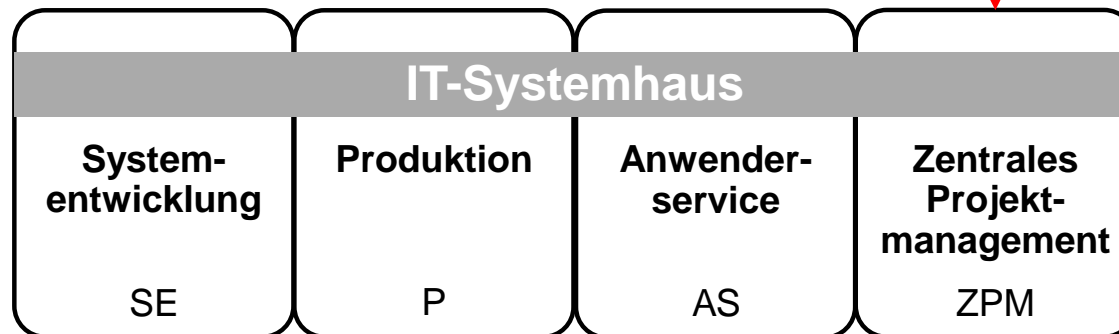
# Die Organisation der BA-Informationstechnik bedient die Anforderungen der BA ideal



# Die Organisation der BA Informationstechnik gliedert sich in IT-Steuerung und IT-Systemhaus

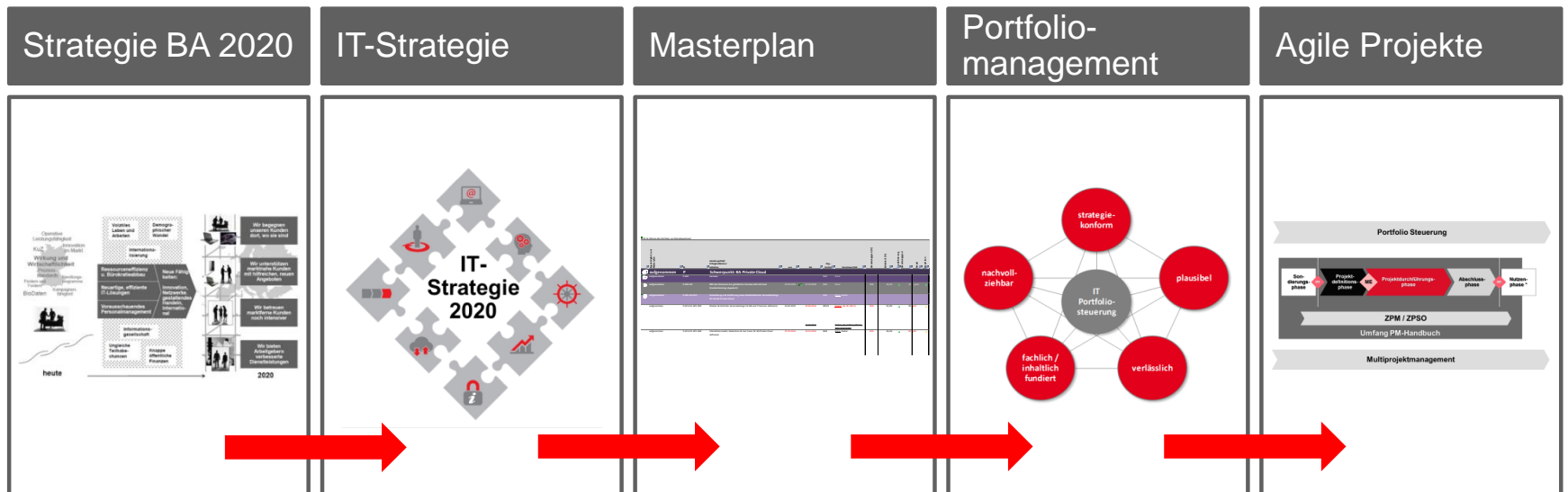


- IT-Strategie / Architektur
- Portfolio-Management (inkl. Haushalt/Budget und Mittelfristplanung)
- Zentrales Projektmanagement — fachliche Führung —

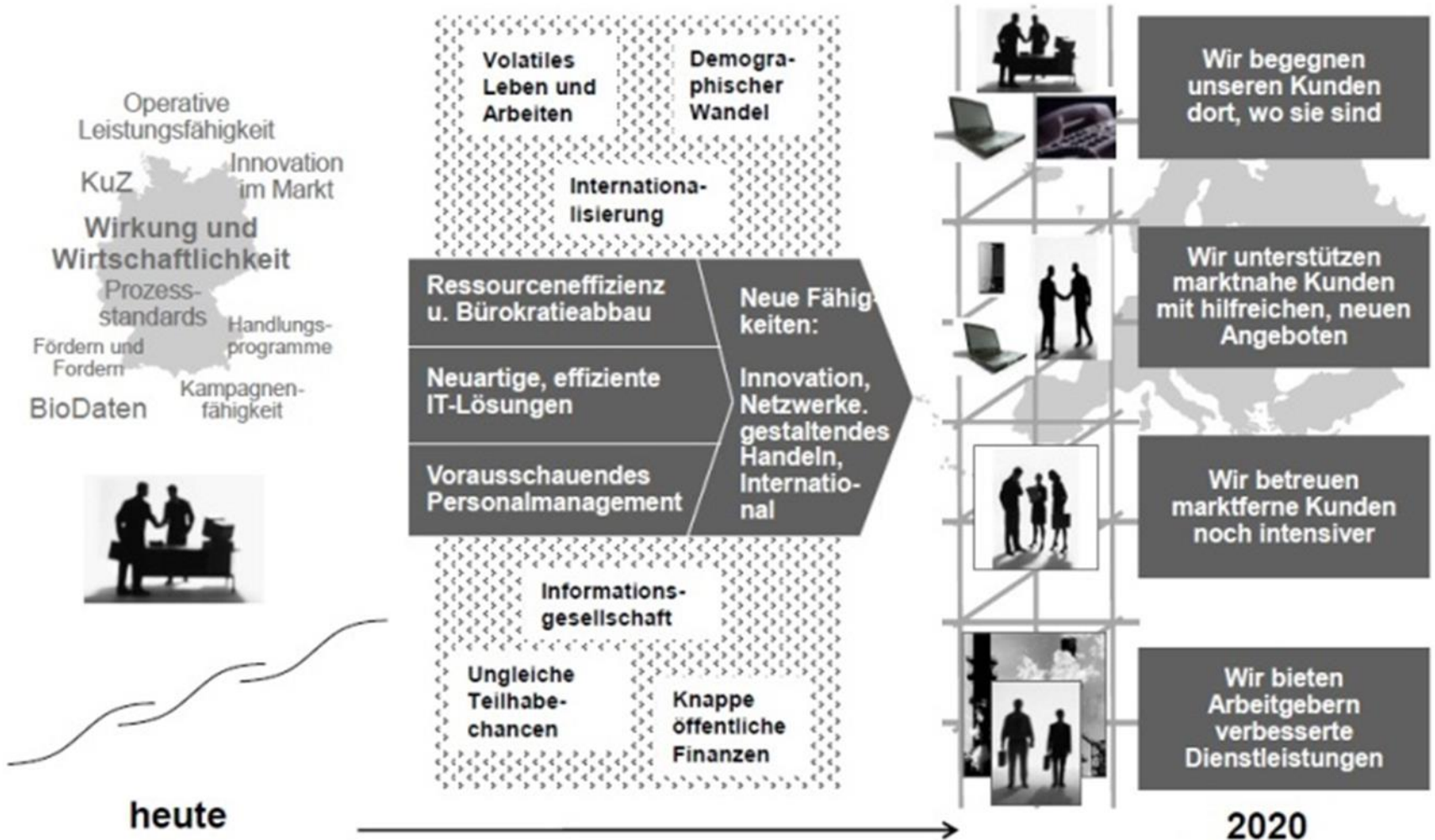


~ 30 Projekte mit ca. 125 Mio. EUR / Jahr  
~ 7 Projektdefinitionsphasen

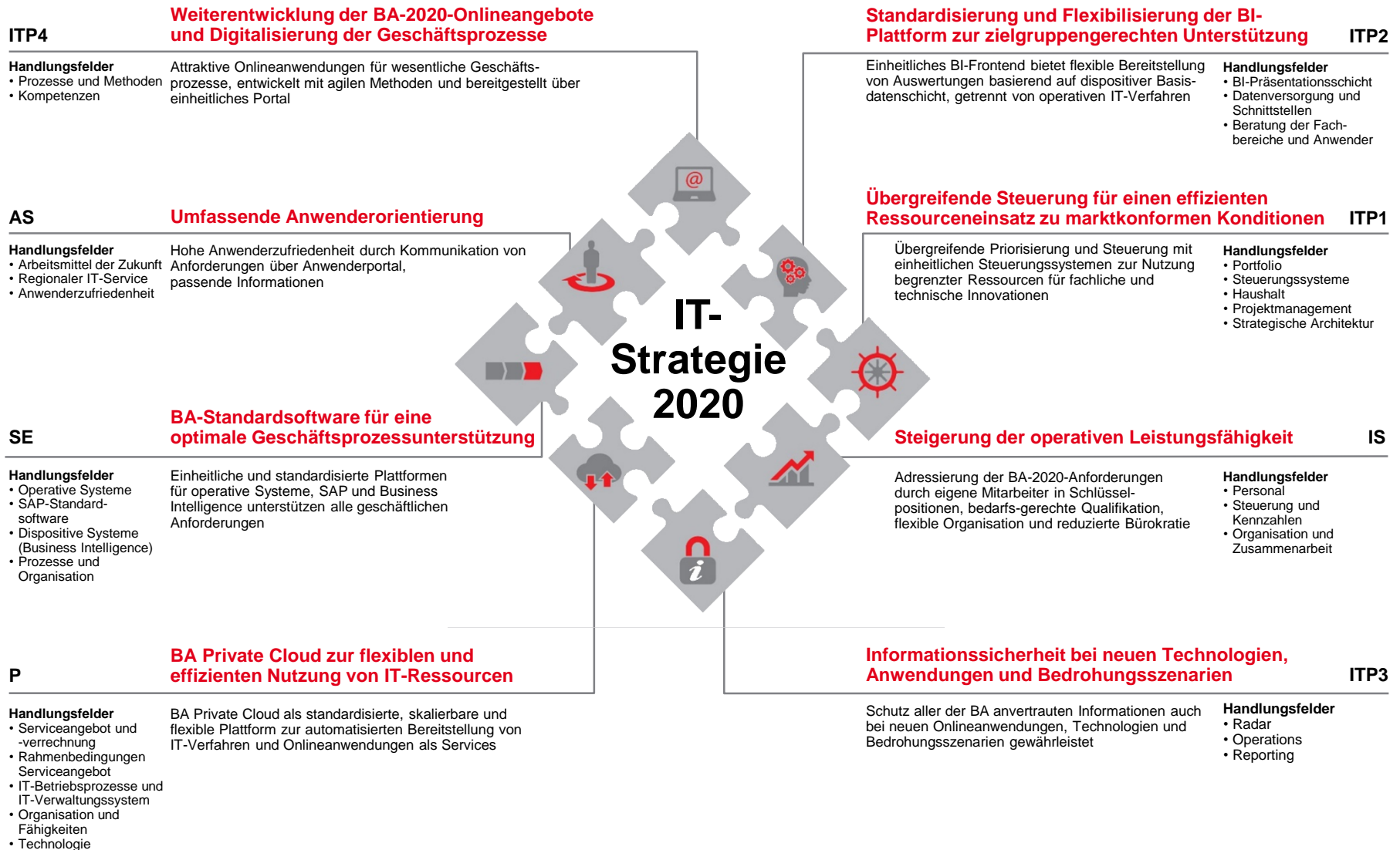
# Unsere Projekte leiten wir aus der BA Strategie über die IT-Strategie und das Portfoliomanagement ab



# BA 2020 – vom serviceorientierten Dienstleister zum kundenorientierten Lösungsanbieter



# Basierend auf BA 2020 leitet sich die IT-Strategie mit acht Schwerpunkten ab



# Über den Masterplan steuern wir die Umsetzung der IT-Strategie entlang definierter Erfolgsindikatoren

9.02.16 (Datum des Stichtags zur Statusbewertung)

Zugehörigkeit zum Masterplan	ID	Handlungsfeld/ Erfolgsindikator/ Initiative	von	bis	Org.- Einheit	Verantwortlich	Umsetzungsgrad [%]	Zeitablauf [%]	Ausbildung Umsetzungsgrad	Ampel	Ampel Icon	
aufgenommen	P	<b>Schwerpunkt: BA Private Cloud</b>										
aufgenommen	P-HF1	Services			SEM	Franz						
aufgenommen	P-HF1-EI1	80% des Volumens der gelieferten Services sind mit dem Standardkatalog abgedeckt	01.01.2015	31.12.2018	SEM	Franz	35%	34,1%	■	13	grün	
aufgenommen	P-HF1-EI1-AP1	Entwicklung und Einführung eines standardisierten Servicekatalogs für die BA Private Cloud			SEM	Franz, Fiedler						
aufgenommen	P-HF1-EI1-AP1-IN1	Struktur & Inhalt des Servicekatalogs für SBI und IT-Services definieren	01.01.2015	30.06.2016	APS21	Fiedler, AS, SE, SBI-Vs	95%	91,2%	■	20	gelb	
				31.03.2016		Fiedler, AS, G.Rösel, SBI-Vs, SEM, SLM, PLKM						
aufgenommen	P-HF1-EI1-AP1-IN2	Interaktionsmodell, Nutzerkreis & Use Cases für BA Private Cloud definieren	01.10.2015	30.12.2016	SEM	Franz, Fiedler	45%	49,3%	■	-20	gelb	

- Der Masterplan ordnet den definierten Erfolgsindikatoren eines IT-Strategie-Schwerpunktes konkrete Initiativen zur Umsetzung zu
- Viele der beschriebenen Initiativen sind geeignete Kandidaten für Projekte
- Der Fortschritt wird von Führungskreis quartalsweise geprüft.



# Das IT-Portfoliomanagement identifiziert Projekte im Kontext der Strategie und steuert deren Entwicklung

## Vision

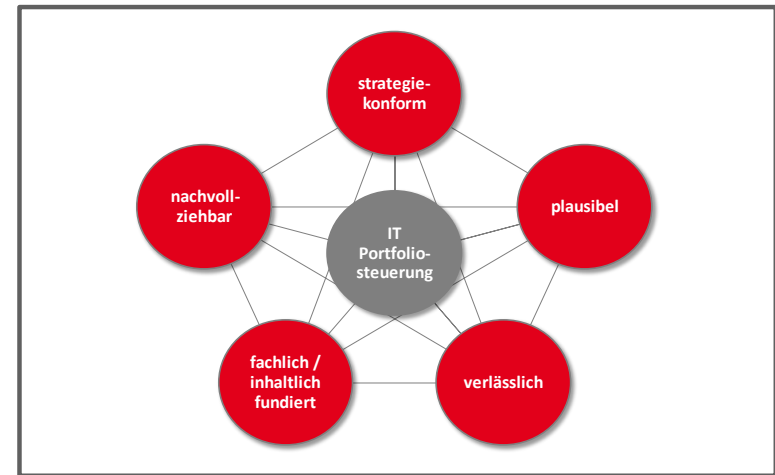
„ Das IT-Portfoliomanagement ...

... versorgt das IT-Top-Management mit verlässlichen Informationen rund um IT-Budget, Abhängigkeiten in Geschäftsbereichen und Planungsszenarien zur Unterstützung strategischer Entscheidungen.

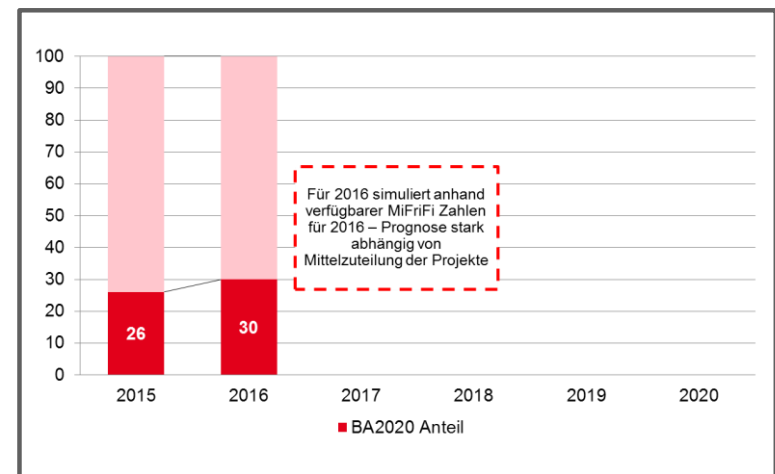
... gibt Leitplanken vor für den Einsatz von Ressourcen und Budgets in Sinne der jeweils gültigen Strategie!“



## Proaktives Portfoliomanagement



## Steigern des Anteils für BA 2020 Maßnahmen



# Unter anderem durch die Erfahrungen in ALLEGRO führen wir die Projekte zunehmend agil durch

## Ausgangslage ALLEGRO

- Leistungen von 220 PT / Tag in der Spitze
- Erste Ergebnisse nach ursprünglichen Plan erst nach 3 Jahren Entwicklungslaufzeit
- Hohes Risiko bezogen auf die korrekte Fachlichkeit bei einer so langen Laufzeit

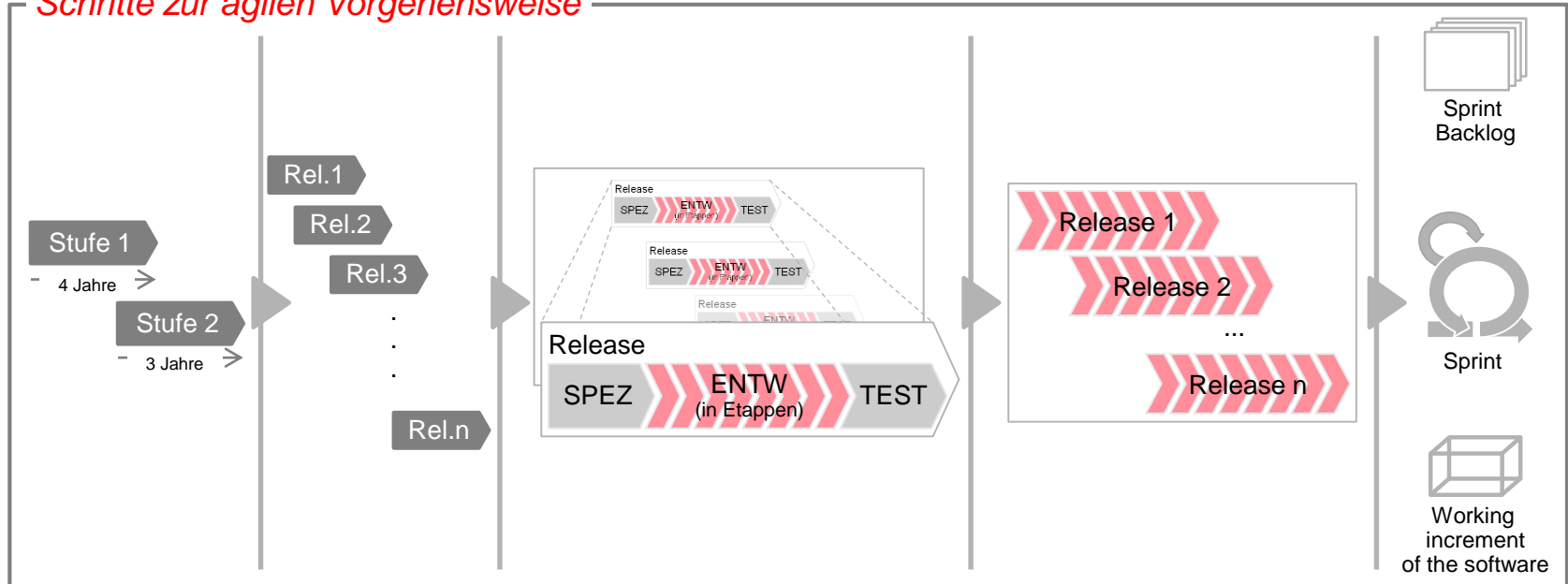


## Release-Orientierung

- Das Aufsetzen einer **Release-orientierten Vorgehensweise** in ALLEGRO war ein großer Schritt
- Die Projektentwicklung wurde den **bestehenden Release-Zyklen angepasst** und daran ausgerichtet
- Zu jedem Release wurden **alle Prozesse zur Produktivsetzung** mit Ausnahme des abschließenden Deployments durchgeführt
- Eine wesentlicher Punkt in diesem Kontext war das **Bereitstellen der Mittel** (in Time, in Budget, in Quality)

# In drei Schritten haben wir agile Prozesse im Kontext von ALLEGRO eingeführt

## Schritte zur agilen Vorgehensweise



## Ausdehnung der Prozesse auf alle Projektbeteiligten

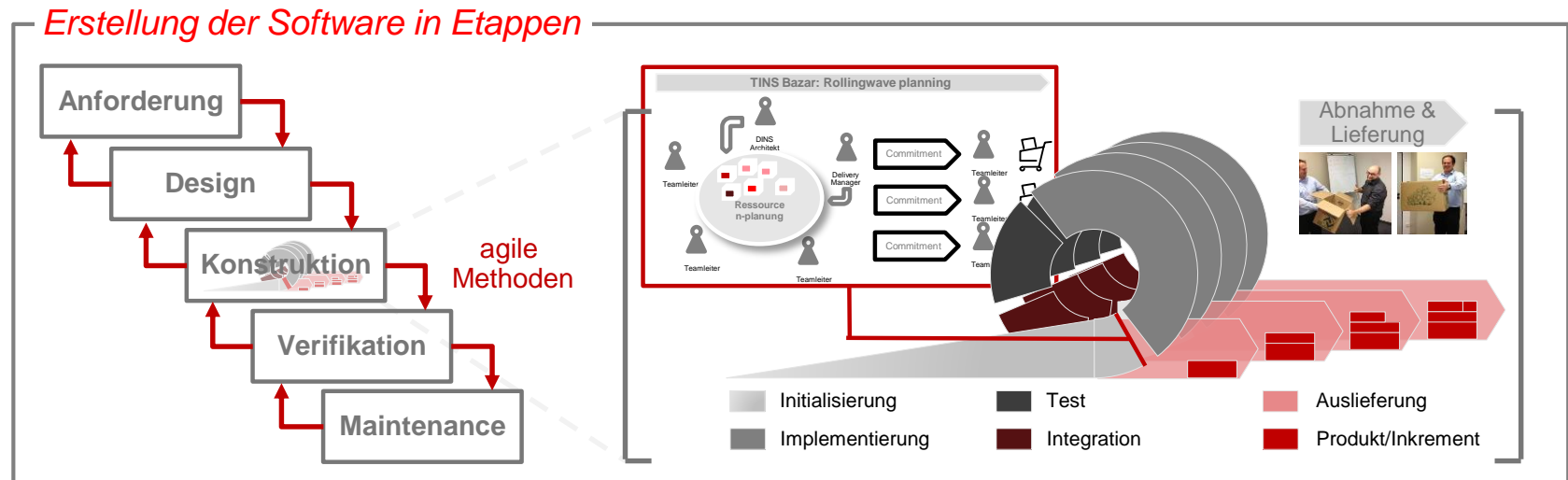
Erfolgreiche Umsetzung von ALLEGRO

- Releases verkürzt
- Agiles Vorgehen eingeführt
- Kommunikation verbessert und Team gestärkt
- Alle Release in Time & Budget geliefert

ALLEGRO profitiert von den Vorteilen

- Flexibles Umsetzung von Anforderungen & Änderungen
- Frühes Feedback
- Geringeres „Go-Live“-Risiko
- Schnelle Ergebnisse
- Hohe Motivation durch Eigenverantwortung

# Das Erstellen der Software in Etappen erlaubt das frühe und effiziente Bereitstellen der Fachlichkeit

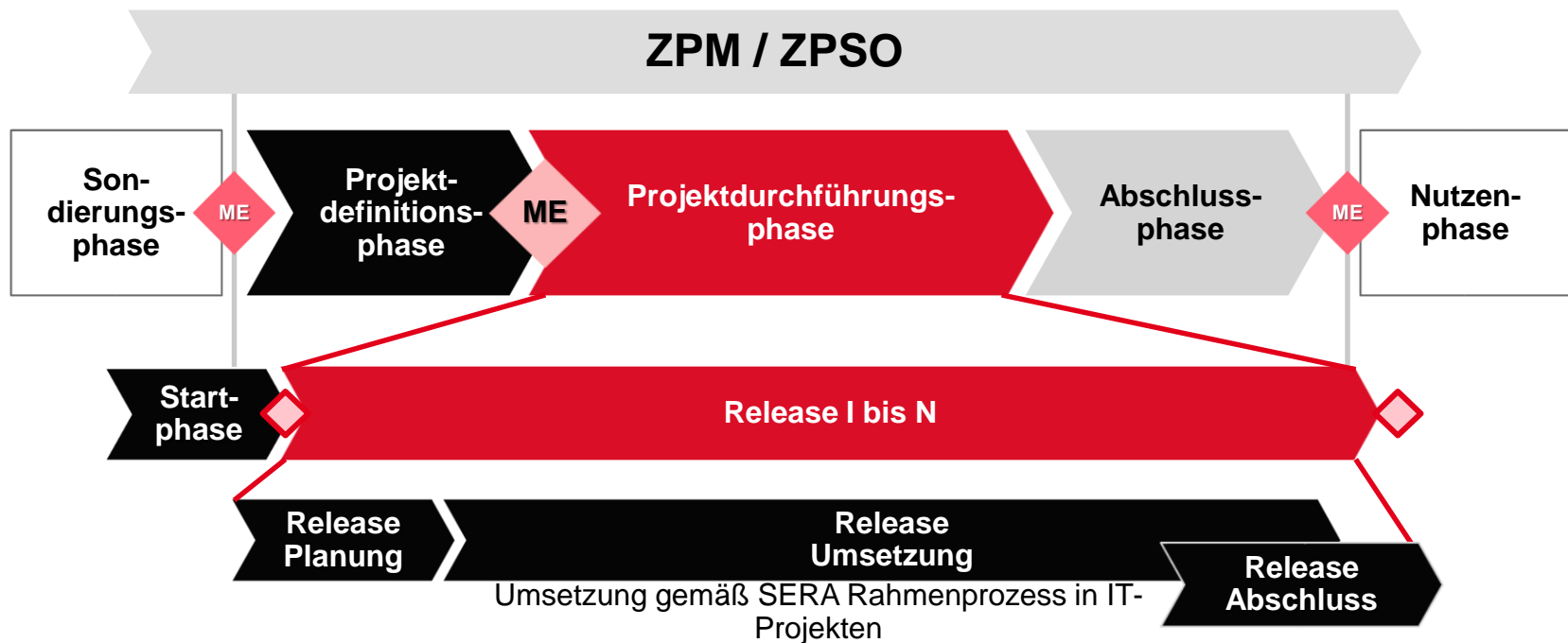


## *Benefits*

- + **Projektbeschleunigung** durch verstärkte Parallelisierung
- + **Flexible Reaktion** auf Änderungen und Fehler
- + **Frühes Feedback** von Stakeholdern
- + **Frühe Rejustierung** möglich
- + **Qualitätsverbesserung** durch frühere Integration



# Auf Basis der positiven Erfahrungen wurde dieses Vorgehen in das Vorgehensmodell der BA integriert



???



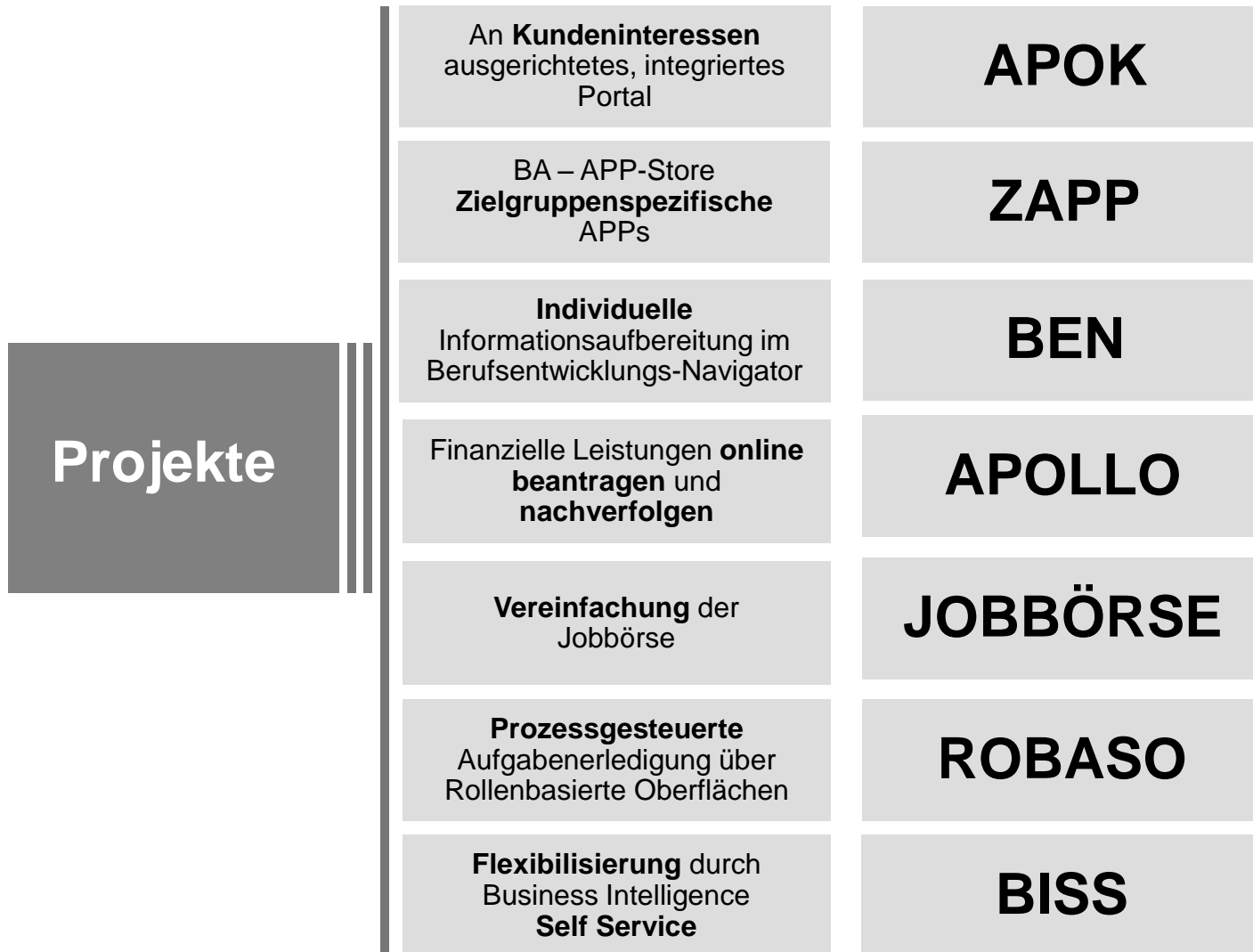
**ME** = „Umfeld“-Meilenstein

**ME** = Meilenstein mit Vorlage im externen Entscheidungsgremium

# Herausforderungen sind im Kontext von Soft Skills, zur Agilität und bei der Abrechnung zu bewältigen

	Herausforderungen	Maßnahmen
Teamgedanke & Soft Skills	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Aufbrechen fester Teamstrukturen</li><li>▪ Zusammenbringen unterschiedlicher Unternehmenskulturen in gemischten Teams</li><li>▪ Verbreiten von Know-how</li><li>▪ Minimieren der Fluktuation</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Durchführen teambildender Maßnahmen</li><li>▪ Bilden von gemischten Teams</li><li>▪ Fördern der Soft-Skills (Kommunikation, etc.)</li><li>▪ Konsequentes Personalmanagement</li><li>▪ Projekt-Controlling/Releasemanagement</li></ul>
Agilität	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Minimieren von Risiken bei der Einführung von IT-Verfahren</li><li>▪ Frühzeitiges Nutzen von (Teil-)Ergebnissen</li><li>▪ Erfahrung aus produktivgesetzten Teilen in die Weiterentwicklung einfließen lassen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Erarbeiten einer fachlichen / technisch Gesamtkonzeption</li><li>▪ Zerlegung des Gesamtumfangs in Releases</li><li>▪ Enge Verzahnung von Projekt und Betrieb bereits während der Projektlaufzeit</li><li>▪ Stufenweise Produktionseinführung anstelle eines „Big Bang“</li></ul>
Abrechnung	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Sauberes Abrechnen der Projekte</li><li>▪ Herstellen einer Rechnungshof-konformer Abrechnung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Planen der Releases inkl. entsprechender Arbeitspakete</li><li>▪ Arbeitspakete als Basis für die Abrechnung</li><li>▪ Sprints innerhalb der Arbeitspakete</li></ul>

# Mit den für BA 2020 aufgesetzten Projekten gehen wir noch konsequenter in Richtung Agilität







## Bundesagentur für Arbeit

### Ulrich Völko

Bereichsleiter ITP1 Strategie

Regensburger Straße 104

90478 Nürnberg

Phone: +49 911 179-6274

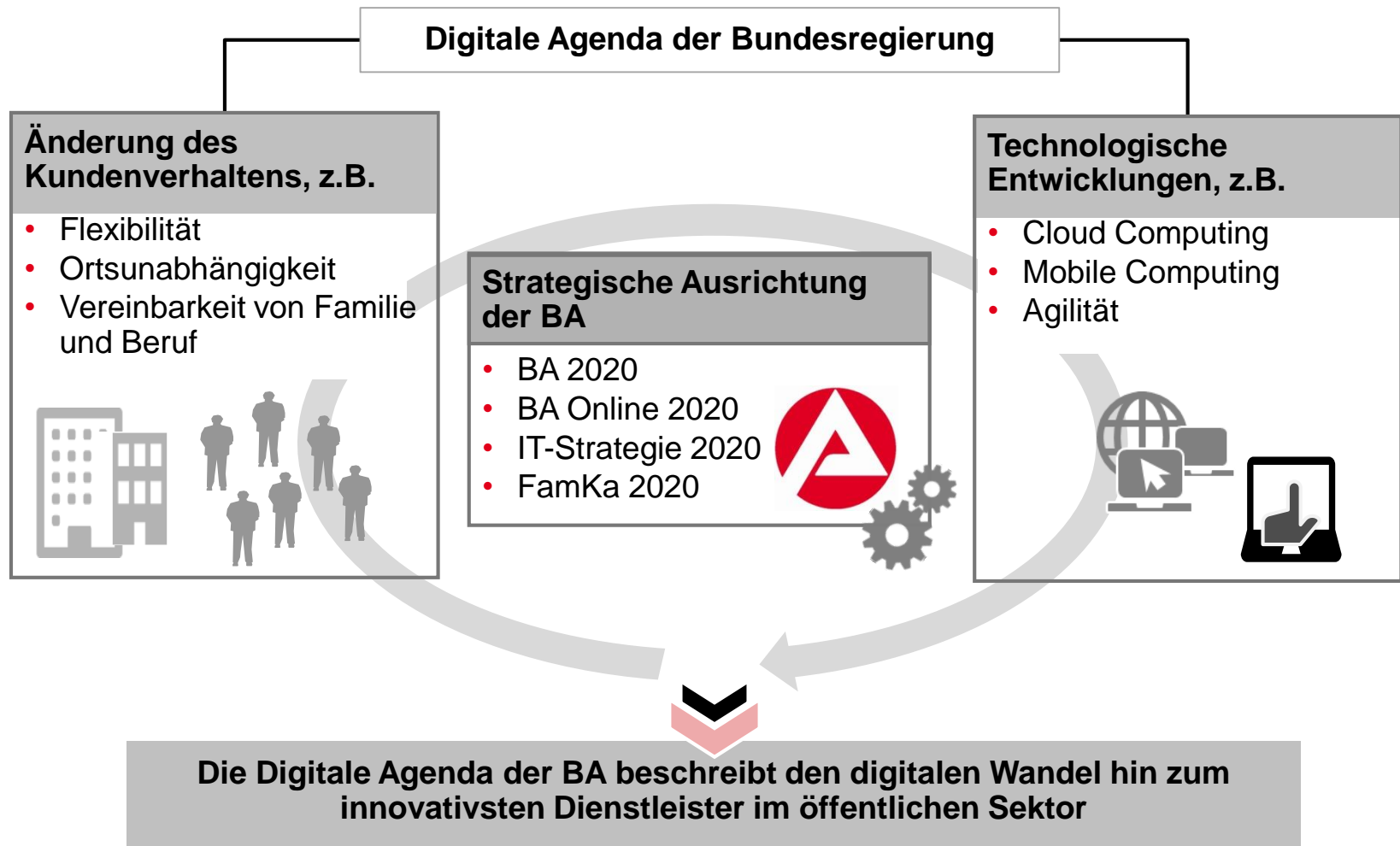
E-Mail: [ulrich.voelkoi@arbeitsagentur.de](mailto:ulrich.voelkoi@arbeitsagentur.de)

---

# Backup



# BA 2020 und die Digitale Agenda der BA beschreiben den Rahmen für IT-Strategie und Projekte



# Die Ziele der Digitalen Agenda der BA sind somit eine wesentliche Anforderung an das BA-Projektportfolio

